



IBSF-Verhaltenskodex für Athleten

Dieser Verhaltenskodex muss vom Athleten unterzeichnet werden, damit er eine IBSF-Lizenz erhalten und bei IBSF-Veranstaltungen Rennen bestreiten oder trainieren kann.

Mit der Unterzeichnung dieses Verhaltenskodex (Kodex) erkläre ich mich bereit, den Kodex einzuhalten und bestätige, dass ich ihn gelesen und voll und ganz verstanden habe und mir der Verantwortung und der Erwartungen bewusst bin, die durch ihn in mich gesetzt werden.

1. IBSF-Reglemente, Regeln und Prozeduren

Ich bin mir voll und ganz aller IBSF-Reglemente und internationalen Reglemente, die die IBSF einhält, gewahr und bewusst, verstehe und akzeptiere diese. Ich akzeptiere, dass meine Teilnahme an jeglichem Event, das Bestandteil des IBSF-Kalenders ist, meinem Einverständnis mit allen IBSF-Reglementen unterliegt, die im Zusammenhang mit diesem Event anwendbar sind.

Ich erkläre mich daher damit einverstanden, dass ich diesen Reglementen, Regeln und Prozeduren sowie der Rechtsprechung der Gremien unterliege, die mit der Anwendung letzterer beauftragt sind.

2. IBSF-Sportarten

Ich bin mir voll und ganz der potenziellen Risiken bewusst, die durch die Geschwindigkeit und die Schwerkkräfte bewirkt werden, welche mit dem Betreiben von Bob und Skeleton sowohl beim Training als auch bei Rennen verbunden sind. Ich erkenne an, dass mit dem Streben nach Wettkampfergebnissen, das die Beanspruchung meiner körperlichen Fähigkeiten erfordert, Risiken verbunden sind. Ich weiß auch und akzeptiere, dass Umweltbedingungen, technische Ausrüstung und Wettereinflüsse sowie natürliche oder von Menschen bewirkte Hindernisse zu den Risikofaktoren zählen. Ich bin mir des Weiteren der Tatsache bewusst, dass gewisse Bewegungen oder Handlungen nicht immer vorauszusehen bzw. kontrollierbar sind und daher nicht mittels Sicherheitsmaßnahmen verhindert oder vermieden werden können.

Ich bin in medizinischer und körperlicher Hinsicht für das Betreiben von Bobsport oder Skeleton geeignet.

Demzufolge weiß und akzeptiere ich, dass beim Betreiben dieser Aktivitäten meine körperliche Integrität und, in Extremfällen, sogar mein Leben in Gefahr sein können.

Ich werde selbst Inspektionen und Sicherheitskontrollen der Anlage und meiner Ausrüstung durchführen und dafür verantwortlich sein. Ich werde die Jury unverzüglich von jeglichen Sicherheitsbedenken informieren, die ich haben könnte.

Ich bin mir voll und ganz aller Aspekte meiner Ausrüstung bewusst und trage die volle Verantwortung für die gesamte Ausrüstung, die ich benutze oder zu benutzen beabsichtige; dies insbesondere mit Bezug auf die IBSF-Reglemente und die Sicherheit. Ich akzeptiere, dass es nicht in der Verantwortung des Veranstalters liegt, meine Ausrüstung zu prüfen oder zu überwachen. Ich verstehe, dass ich für die Wahl der geeigneten Ausrüstung und deren Zustand, für die Geschwindigkeit, mit der ich fahre, und für die Wahl meiner Fahrlinie beim Durchfahren der Bahn verantwortlich bin.

Ich werde die Ausrüstung der IBSF, falls mir diese bereitgestellt wird, bewahren und sie während des Gebrauchs hinsichtlich des zu erwartenden normalen Verschleißes und der Abnutzung in gutem Zustand erhalten.



3. Rechtschaffenheit, Ethik, Anti-Doping, Schutz, Korruption und Manipulation von Sportwettkämpfen

3.1 Ethik und Schutz

Ich kenne den Ethik-Kodex der IBSF und die IBSF-Schutzregeln gegen Belästigung und Missbrauch, habe diese gelesen und werde sie einhalten. Ich unterlasse jede Form von Belästigung, Missbrauch, Schikane oder Mobbing, sowohl persönlich als auch mit elektronischen oder digitalen Mitteln. Ich werde keine Handlungen vornehmen, die darauf abzielen, den Ruf der IBSF oder des Bob- oder Skeletonsports oder einzelner Athleten zu schädigen, oder von denen dies vernünftigerweise erwartet werden kann, bzw. von denen vernünftigerweise erwartet werden kann, dass sie zu unerwünschter oder ungünstiger Publicity für die IBSF oder den Bob- und Skeletonsport oder einzelne Athleten führen.

3.2 Anti-Doping - Allgemeine Pflichten

Ich lehne jegliche Art des Dopings ab und erfülle das Anti-Doping-Reglement der IBSF, den *World Anti-Doping Code* sowie die von WADA erlassenen *International Standards* in der von Zeit zu Zeit geänderten Fassung, und unterstütze die WADA-Programme.

Mir ist bewusst, dass es meine persönliche Pflicht ist, dafür zu sorgen, dass keine verbotene Substanz in meinen Körper gelangt und keine verbotene Methode angewendet wird. Ich bin verantwortlich für jegliche verbotene Substanz sowie deren Metaboliten oder Marker, die in meinen Proben nachgewiesen werden, unabhängig davon, wie diese dorthin gelangt sind.

3.3 Aufenthaltsorte

Sollte ich in den Registrierten Kontrollpool (*Registered Testing Pool*) oder den Kontrollpool der IBSF aufgenommen werden, bin ich mir bewusst, dass ich gemäß den Anti-Doping-Regeln der IBSF und dem geltenden Internationalen Kontrollstandard verpflichtet bin, in ADAMS genaue und aktuelle Angaben zu meinen Aufenthaltsorten zu machen und mich jederzeit für Dopingkontrollen zur Verfügung zu stellen. Ich akzeptiere, dass die Nichteinhaltung dieser Anforderungen einen Verstoß gegen die Anti-Doping-Regeln darstellen und zu einer Sperrung führen kann.

3.4 Therapeutische Ausnahmegenehmigungen

Ich verstehe, dass ich, falls ich aus berechtigten medizinischen Gründen die Anwendung einer verbotenen Substanz oder einer verbotenen Methode benötige, vor der Anwendung dieser Substanz oder Methode eine therapeutische Ausnahmegenehmigung (*Therapeutic Use Exemption TUE*) beantragen und erhalten muss, es sei denn, es handelt sich um einen Ausnahmefall für einen Notfall. Ich akzeptiere, dass die Anwendung oder der Besitz einer verbotenen Substanz oder Methode vor der Erteilung einer TUE vollständig auf meine eigene Gefahr erfolgt.

3.5 Verbotener Umgang

Mir ist klar, dass ich in beruflicher oder sportbezogener Hinsicht keinen Umgang mit einer Athletenbetreuungsperson aufnehmen darf, die eine gemäß den IBSF-Anti-Doping-Regeln oder den gemäß dem Welt-Anti-Doping-Kodex angewandten Regeln verhängte Sperrung verbüßt oder die in einem Straf-, Disziplinar- oder Berufsverfahren wegen eines Verhaltens verurteilt wurde bzw. bezüglich deren ein Verhalten festgestellt wurde, das einen Verstoß gegen Anti-Doping-Regeln dargestellt hätte, wäre der Kodex auf sie anwendbar gewesen. Ich nehme zur Kenntnis, dass ein solcher verbotener Umgang einen Verstoß gegen die Anti-Doping-Regeln darstellt und dass es in meiner Verantwortung liegt, die Situation der mich umgebenden Personen zu prüfen.

3.6 Anti-Doping-Schulung

Mir ist bewusst, dass ich verpflichtet bin, mich für Anti-Doping-Schulungsaktivitäten gemäß den Vorgaben der IBSF zur Verfügung zu stellen und diese vollständig zu absolvieren. Ich nehme zur Kenntnis, dass die IBSF die vollständige Teilnahme an bestimmten obligatorischen Schulungsaktivitäten zur Voraussetzung für meine Teilnahmeberechtigung



an IBSF-Veranstaltungen machen kann und dass die Nichteinhaltung der vorgeschriebenen Fristen dazu führen kann, dass ich von der Teilnahme an bedeutenden internationalen Veranstaltungen ausgeschlossen werde.

3.7 Offenlegungspflichten

Ich verpflichte mich, der IBSF und meiner nationalen Anti-Doping-Organisation jede Entscheidung eines Nicht-Unterzeichner-Gremiums offenzulegen, in der festgestellt wird, dass ich innerhalb der letzten zehn (10) Jahre einen Verstoß gegen Anti-Doping-Bestimmungen begangen habe. Ich verpflichte mich ferner, auf Anfrage der IBSF oder einer anderen für mich zuständigen Anti-Doping-Organisation die Identität meines Athletenbetreuungspersonals offenzulegen.

3.8 Meldung und Schutz vor Vergeltungsmaßnahmen

Ich werde jeden Athleten, jeden Athletenbetreuer, jeden Offiziellen oder jedes Mitglied meiner Entourage, von dem ich einen Verstoß gegen die IBSF-Regeln, einschließlich der Anti-Doping-Regeln, vermute, der IBSF oder der zuständigen Anti-Doping-Organisation melden. Ich verstehe, dass Personen, die in gutem Glauben Meldungen erstatten, gemäß den IBSF-Anti-Doping-Regeln und dem Welt-Anti-Doping-Kodex geschützt sind und dass ich Bedenken vertraulich melden kann, sofern entsprechende Kanäle zur Verfügung stehen.

Ich erkenne an, dass jegliche Handlung, die eine andere Person bedroht oder einzuschüchtern versucht, mit der Absicht, sie davon abzuhalten, in gutem Glauben Anti-Doping-Informationen an die WADA, eine Anti-Doping-Organisation oder eine andere zuständigen Behörde zu übermitteln, sowie jede Vergeltungsmaßnahme gegen eine Person, die in gutem Glauben Beweise oder Informationen im Zusammenhang mit einem mutmaßlichen Verstoß gegen Anti-Doping-Bestimmungen übermittelt hat, gemäß den IBSF-Anti-Doping-Bestimmungen und dem Welt-Anti-Doping-Kodex einen eigenständigen Verstoß gegen Anti-Doping-Bestimmungen darstellt und zu einer erheblichen Sperrungsperiode führen kann.

3.9 Korruption und Manipulation von Wettkämpfen

Ich werde keinerlei Form der Bestechung akzeptieren und entschlossen und angemessen gegen jede Form von Betrug oder Korruption im Sport vorgehen. Ich unterlasse jegliche Form von Wetten oder der Förderung von Wettaktivitäten bei IBSF-Veranstaltungen und werde keine Informationen bereitstellen, die für Wettzwecke genutzt werden könnten. Ich bin mir des Kodex der Olympischen Bewegung zur Verhinderung von Wettkampfmanipulation sowie meiner daraus resultierenden Verantwortlichkeiten und Pflichten voll und ganz bewusst.

4. Verantwortung und Haftungsentbindung

Mir ist bekannt, dass ich Dritten gegenüber persönlich für Schäden haftbar gemacht werden kann, die aus Körperverletzungen oder Sachschäden resultieren, welche sie infolge eines Ereignisses erleiden, das mit meiner Teilnahme am Training oder Wettkampf zusammenhängt. Ich bin mir der Risiken bewusst und verfüge über eine geeignete Versicherung, durch die ich bei jeglichem Verlust, Schaden, jeglicher Verletzung oder bei einem Unfall gedeckt bin.

Ich werde den Geist des Fairplay und der Gewaltlosigkeit respektieren und mich dementsprechend verhalten. Ich werde mich gegenüber dem Umfeld, in dem ich meinen Sport betreibe, mit Respekt verhalten und keinesfalls Dritte an der Erbringung bestmöglicher Leistungen hindern.

Ich werde alle IBSF-Reglemente und Regeln sowie die internationalen Reglemente einhalten, denen die IBSF allseitig Rechnung trägt.

Ich werde bei jeglicher Ermittlung allseitig mitarbeiten, die die IBSF oder jegliche Anti-Doping-Organisation bezüglich einer potenziellen Verletzung der Anti-Doping-Regeln bzw. jeglichem anderen Verstoß gegen die IBSF-Reglemente durchführt; dies im Einvernehmen



mit den anwendbaren verfahrensmäßigen Schutzmaßnahmen, einschließlich dem Recht auf Rechtsberatung und dem Recht, mich nicht selbst zu belasten, wie im Internationalen Standard für Aufklärung und Ermittlungen (*International Standard for Intelligence and Investigations (ISII)*) festgelegt ist. Mir ist bewusst, dass eine mangelnde umfassende Zusammenarbeit bei Anti-Doping-Ermittlungen gemäß diesem Kodex und dem IBSF-Ethikkodex zu einem Vorwurf des Fehlverhaltens oder zu Disziplinarmaßnahmen führen kann.

Ich werde mich für jegliche Anhörung der IBSF zur Verfügung stellen, falls dies gefordert wird. Ich werde alle Dopingkontrollbeauftragten und andere an der Dopingkontrolle beteiligte Personen jederzeit mit Respekt behandeln. Ich erkenne an, dass beleidigendes, missbräuchliches, bedrohliches oder respektloses Verhalten gegenüber einem Dopingkontrollbeauftragten oder einer anderen an der Dopingkontrolle beteiligten Person, einschließlich im Zusammenhang mit jeglichen Anti-Doping-Maßnahmen, selbst wenn es nicht anderweitig eine Manipulation darstellt, zu einer Anklage wegen Fehlverhaltens oder zu Disziplinarmaßnahmen gemäß diesem Kodex und dem IBSF-Ethikkodex führen kann.

Soweit es das geltende Recht zulässt, entbinde ich die IBSF, meinen nationalen Verband und die Veranstalter und ihre jeweiligen Mitglieder, Direktoren, Funktionäre, Mitarbeiter, Freiwilligen, Auftragnehmer und Agenten von jeglicher Haftung für im Zusammenhang mit meiner Teilnahme an einem von der IBSF sanktionierten Wettkampf oder Training erlittene Verluste, Verletzungen oder Schäden.

Falls ich noch nicht 18 Jahre alt bin, erkenne ich an, dass dieser Kodex zu meinem Nutzen gelangt, und dass ich unter der Bedingung an Rennen teilnehmen kann, dass meine Eltern oder rechtlichen Erziehungsberechtigten die nachstehende Bestätigung unterzeichnet bereitstellen. Mir ist bekannt, dass die IBSF-Anti-Doping-Regeln und der Welt-Anti-Doping-Kodex einen erweiterten Schutz für Sportler vorsehen, die als „geschützte Personen“ gelten (Sportler unter 16 Jahren oder Sportler im Alter von 16 bis 17 Jahren, die noch nicht an einer internationalen Veranstaltung in einer offenen Klasse teilgenommen haben und nicht im registrierten Testpool aufgeführt sind), und dass dieser Schutz automatisch für mich gilt, sofern ich die entsprechenden Kriterien erfülle.

5. Lösung von Streitsachen und Sanktionen

Mir ist bewusst, dass jeder Verstoß gegen diesen Verhaltenskodex, unabhängig davon, ob vorsätzlich oder unbeabsichtigt, durch Unterlassen oder durch aktives Handeln, disziplinarische Maßnahmen seitens der IBSF nach sich ziehen kann.

Beschwerden, die im Rahmen dieses Kodexes vorgebracht werden, sind schriftlich an den IBSF-Ethikausschuss zu richten (jede Beschwerde muss auch dem IBSF-Generalsekretär zugestellt werden), der in Übereinstimmung mit der veröffentlichten Verfahrensordnung dem IBSF-Exekutivkomitee Empfehlungen zu Sanktionen erteilen wird, falls diese gerechtfertigt sind. Anti-Doping-Angelegenheiten werden entsprechend dem IBSF-Anti-Doping-Reglement und dem Welt-Anti-Doping-Kodex behandelt.

Als Sanktionen für die Verletzung dieses Kodex gelten, unter anderem und ohne auf sie beschränkt zu sein, Verwarnungen, Geldstrafen, Ausschluss von einem Rennen oder Training und/oder ein zeitweiliger oder permanenter Ausschluss von den IBSF-Veranstaltungen. Die Sanktionen für Verletzungen der Anti-Doping-Regeln werden aufgrund des IBSF-Anti-Doping-Reglements und des Welt-Anti-Doping-Kodex geregelt.

In Streitfällen zwischen der IBSF und mir oder jeglicher Drittpartei, die sich mit Bob- oder Skeletonsport befasst, werde ich die entsprechenden Beschwerde- und Streitschlichtungswege der IBSF nutzen und erkenne an, dass jegliche Streitsache letztendlich gemäß schweizerischem Recht und durch das Court of Arbitration for Sport, CAS, in Lausanne, Schweiz, beigelegt wird.



Athleten-Erklärung

Familienname / Vorname:
Geburtsdatum:
Nation:
Unterschrift:
Datum:

Einverständniserklärung der Eltern/Erziehungsberechtigten (nur für Sportler unter 18 Jahren)

Ich, der unterzeichnende Elternteil oder Erziehungsberechtigte des oben genannten Sportlers, bestätige, dass ich diesen Verhaltenskodex gelesen und verstanden habe, dass ich der Teilnahme des Sportlers unter Einhaltung der darin festgelegten Bedingungen zustimme und dass ich die Verpflichtungen akzeptiere, die sich daraus für den Sportler ergeben.

Familien- und Vorname des Elternteils/Erziehungsberechtigten:
Beziehung zum Athleten:
Unterschrift:
Datum: